

VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

22.9.18



Datum
Samstag, 22. September 2018

Zeit
10 bis 16 Uhr

Treffpunkt
Haltestelle Postauto,
Poststrasse 7, 8462 Rheinau

Anmeldung
bis spätestens 14.9.18 online, per
Email oder telefonisch:
www.integrale-architektur.org
sekretariat@integrale-architektur.org
Tel.: +41(52)761 17 13



Erstanwendung von Pneumatit, den Laufstall von Gut Rheinau 2006.



Der Stall in Betrieb



Das Material der Kraft (Beton) bekommt neue Kräfte am Kraftort Rheinau

Die Klosterinsel Rheinau liegt auf einer Insel im Rhein und wird derzeit in einen Ort der Musik, der Besinnung (Haus der Stille), sowie eine Fachschule umgenutzt. Vormalig war hier durch Jahrzehnte eine der ältesten psychiatrischen Einrichtungen der Schweiz ansässig. Seine Kraft hat der Ort bewahrt und vermutlich ist es auch kein Zufall, dass sich nur wenige Meter entfernt ein spannendes Projekt zur Betonverbesserung angesiedelt hat. Für eigene Bauvorhaben (2006-10) der biodynamisch tätigen Stiftung Fintan ist mit „Pneumatit“ ein Zusatzmittel der besonderen Art entwickelt worden, das den wichtigen Baustoff Beton auf positive Weise verbessern soll.

Der Thementag führt uns in die Geheimnisse der unsichtbaren Wirkweisen ein und bietet neue und spannende Ansätze des integralen Denkens zur Diskussion.

Programm Sa. 22. September 2018

Eintreffen

Zeit/Uhr

10:00

Vortrag und Führung:

10:15-12:15

Naturbeton-Industriebeton-Kulturbeton

Beton: An der Entwicklung des „Steins der Weisen“ der Baukunst, des heute (nach Wasser) weltweit meistverwendeten Materials überhaupt, lässt sich die nachheiszeitliche Bewusstseinsgeschichte aufzeigen, bis zur wohl zentralen Aufgabe der Gegenwart: die Rettung des Lebens. Im Betrieb wird das Betonzusatzmittel Pneumatit präsentiert und die Wirkweise des Produktes erläutert und demonstriert.

Mittagessen (individuell vor Ort, Tisch reserviert) und Diskussion 12:15-14:00

Rhein-Organismus und Genius Loci von Rheinau

14:00-16:00

Rheinau mit seinem Inselkloster ist eingebettet in einen der bedeutendsten kontinentalen Ströme Europas. Aus Völker- und Baugeschichte, Fluss- und Landschaftsmorphologie und der Legende des Hl. Fintan aus dem 9. Jht. ergibt sich ein konsistentes Bild vom „Genius Loci“, welcher sich auch in den Tätigkeiten von Projekt Fintan (seit 1998) und der Entwicklung von Pneumatit ausdrückt.

Referent:

Markus Sieber war Mitgründer von Projekt Fintan und während 5 Jahren deren Geschäftsführer, Landwirt/Sozialtherapeut, Gründer und Firmenleiter der Pneumatit AG.



Veranstaltung in Kooperation mit der Fachgruppe Hausuntersuchung FG HU (www.gesund-wohnen). Mitglieder VIAL und FG HU haben freien Eintritt. Nichtmitglieder sind willkommen. (Sie zahlen einen Beitrag von 20.- Fr./EUR.)